

DENKMALLISTE DER Stadt Bochum

Das nachfolgend gekennzeichnete und beschriebene Denkmal wird gem. § 3 in Verbindung mit § 2 Abs. 1 u. 2 und § 1 DSchG in die Denkmalliste eingetragen.

Seite - 1 -

A

: LISTENTEIL *)

NUMMER DER EINTRAGUNG : 186



LAGE
DES
OBJEKTS

STRASSE

Friedrich-Ebert-Str.

HAUS-NR.

7

BEZIRK

Wattenscheid

FLUR

6

FLURSTÜCK

252

257

BEZIRK

I

MITTEL-
PUNKT-
WERT
WERT

R-/O-WERT

C 7

IN-/N-WERT

42 N

SCHLÜSSEL

1592

KRITERIEN NACH DEM DSCHG !

ART DES DENKMALS: *)

BAUDENKMAL A

BODENDENKMAL B

BEWEGLICHES DENKMAL C

DENKMALBEREICH D

KATEGORIE DES BAUDENKMALS!

SAKRALES BAUWERK

VERWALTUNGSGEBAUDE X

WOHNHAUS / GESCHÄFTSHAUS

TECHNISCHES OBJEKT

ENSEMBLE / SIEDLUNG

ÖFFENTLICHES INTERESSE
DA BEDEUTEND FÜR !

GESCHICHTE DES MENSCHEN

GESCHICHTE DER STADT X

GESCHICHTE EINER SIEDLUNG

ENTWICKLUNG DER ARBEITS-
UND PRODUKTIONSVERHÄLTNISSE

GRÜNDE ZUR ERHALTUNG
UND NUTZUNG !

KÜNSTLERISCHE X

WISSENSCHAFTLICHE X

VOLKSKUNDLICHE

STÄDTEBAULICHE X

KURZBEZEICHNUNG DES DENKMALS!

Neues Rathaus

SCHUTZUMFANG (ABGRENZUNG) !

WESENTLICHE CHARAKTERISTISCHE MERKMALE!

Das Gebäude, das zur Erweiterung des alten Wattenscheider Rathauses gedacht war, ist in den Jahren 1955 bis 1957 erbaut worden. Das Gebäude ist viergeschossig (plus Keller-geschoß), Konvex geschwungen und mit rotem Klinker eingefasst
weiteres siehe Seite 3



BILDARCHIV-NR:



BILDARCHIV-NR:



DER OBERSTADTDIREKTOR DER STADT BOCHUM
-UNTERE DENKMALBEHÖRDE-

i.A. _____ Datum

DIE EINTRAGUNG UMFAßT:

4 SEITEN



JAN. 1991

**DENKMALLISTE DER
Stadt Bochum**

Eintragung eines Denkmals
gemäß § 3 DSchG NW

Seite - 3 -

: LISTENTEIL

A

NUMMER DER EINTRAGUNG :

186

DARSTELLUNG DER WESENTLICHEN
CHARAKTERISTISCHEN MERKMALE
DES DENKMALS (Fortsetzung v. Seite 1)

Friedrich-Ebert-Str. 7

Das Gebäude, das zur Erweiterung des alten Wattenscheider Rathauses (Baudenkmal gemäß § 3 DschG) gedacht war, ist in den Jahren 1955 bis 1957 erbaut worden. Die Wattenscheider fanden auch schnell einen Spitznamen für dieses Gebäude: "Tintenpalast".

Das Gebäude ist viergeschossig (plus Kellergeschoß), konvex geschwungen und mit rotem Klinker eingefaßt. An der Vorderseite befindet sich ein herausgestelltes Bauteil, das mittig durch das Hauptportal mit einer auskragenden geschwungenen Dachkonstruktion geteilt wird.

Die ebenfalls, aber hier konkav geschwungene Rückseite, wird mittig von einem halbkreisrunden, vollverglasten Treppenhaus unterteilt.

Das gesamte Gebäude ist an das alte Rathaus konstruktiv und funktionell angebunden und schließt mit einer überkragenden Flachdachkonstruktion ab.

Sowohl Vorder- wie auch Rückseite des parallel zur Friedrich-Ebert-Straße liegenden Baukörpers sind mit Brüstungselementen ausgestaltetem Rechteckraster verglast.

Das Innere des Gebäudes wird durch eine bewußt großzügig geschwungene Treppenanlage bestimmt. Die leichte Konstruktionsart, die geschmiedeten Geländer und je ein in jedem Geschoß auffallendes Wandmosaik bilden in diesem Gebäude die gestalterischen Höhepunkte.

Mit diesen hier beschriebenen baulichen Merkmalen ist dieses Gebäude eine typische Bauleistung in der Architektur der fünfziger Jahre. Es ist wenig verändert und wichtige Details sind ursprünglich erhalten.

DENKMALLISTE DER Stadt Bochum

Eintragung eines Denkmals
gemäß § 3 DSchG NW

Seite - 4 -

A

: LISTENTEIL

NUMMER DER EINTRAGUNG : 186

BILDER

DES DENKMALS ZUM
ZEITPUNKT DER
UNTERSCHUTZSTELLUNG

THEMA = AUFGENOMMENES
DENKMAL/-DETAIL

ARCHIV-NR = REGISTRIER-
NR. IM BILD-
ARCHIV



THEMA:

ARCHIV-NR:



THEMA:

ARCHIV-NR:



THEMA:

ARCHIV-NR:



THEMA:

ARCHIV-NR:



THEMA:

ARCHIV-NR:



THEMA:

ARCHIV-NR:



THEMA:

ARCHIV-NR:



THEMA:

ARCHIV-NR:



THEMA:

ARCHIV-NR:



THEMA:

ARCHIV-NR:



THEMA:

ARCHIV-NR:



THEMA:

ARCHIV-NR:



THEMA:

ARCHIV-NR:



THEMA:

ARCHIV-NR:



THEMA:

ARCHIV-NR:



THEMA:

ARCHIV-NR:



THEMA:

ARCHIV-NR: